

4. Juni 2018

AALENER WERKZEUGMASCHINENBAUER SHW BEANTRAGT INSOLVENZVERFAHREN

Zerspanungstechnik – pk. Die SHW Werkzeugmaschinen GmbH aus Aalen-Wasserralfingen hat Mitte Mai einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt. Dieser Schritt sei unausweichlich geworden, nachdem der Versuch, das Unternehmen zu restrukturieren, trotz voller Auftragsbücher gescheitert sei.

Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde Martin Mucha von der Stuttgarter Kanzlei Grub Brugger und Partner bestellt. Als sanierungserfahrener Geschäftsführer begleitet Bernd Grupp von der Wintergerst Societät für Unternehmerberatung das Verfahren. Die Kanzlei Menold Bezler berät SHW dabei rechtlich. Nicht von der Insolvenz betroffen ist die SHW Bearbeitungstechnik GmbH, wie es weiter heißt.



SHW aus Aalen ist insolvent. Noch vor rund einem Jahr feierte man den Erfolg eines In-House-Events mit 600 Besuchern (Bild). Die Chancen zur Sanierung sollen aber gut sein, sagen die Insolvenzverwalter.

Die Unternehmenskrise habe sich bereits seit Anfang des Jahres 2017 abgezeichnet, als sich die Konjunktur für Hersteller von Großbearbeitungszentren abschwächte. Zwar konnten

Großaufträge aus China gewonnen werden, heißt es, die sich aber zum Teil nicht realisierten und darüber hinaus nachteilige Deckungsbeiträge mit sich brachten. Wachsende Verluste

sowie eine zunehmend angespannte Liquiditätssituation spitzten die Lage ab Herbst 2017 zu, was auch durch die zunehmend gute Auftragslage nicht kompensiert werden konnte.

Die Umsatzplanung für 2018 war bereits im Januar mit Aufträgen belegt und wies im Vergleich zum Vorjahr ein zweistelliges Umsatzwachstum aus, so SHW. Das SHW-Management betont, dass ein zuvor initiiertes Restrukturierungsprozess trotz der positiven Aussichten für 2018 und 2019 nicht zu Ende gebracht werden konnte.

Martin Mucha erklärt: „In einem ersten Schritt muss zunächst der Geschäftsbetrieb stabilisiert werden. Die Chancen, diesen auf den ersten Blick gut aufgestellten 300-Mann-Betrieb zu sanieren, sehe ich als sehr hoch an.“